

Die Fuchszwillinge

Von LunaraLoveBill

Kapitel 15: Entführung? /Abschied

Sasukes Sicht:

Er knurrte bedrohlich und meinte „Ihr Menschen seid widerlich, wir hätten nie ein Abkommen mit euch machen sollen! Am Heutigen Tag ist dieses Abkommen nichtig und ich werde meinen Bruder von eurer Knechtheit befreien!“ Kaum hatte er dies gesagt nahm er die Sonnenbrille ab und gab uns seine rote Augen preis.

Dies war nicht Naruto es war sein Bruder! Wenn dieser hier ist wo ist Naruto?! Ich bekam Angst um Naruto und wollte wieder sofort zurück zu seiner Wohnung zurück. Doch dazu kam ich nicht, da ich am Kragen gepackt wurde.

Mit geweiteten Augen sah ich zu der Person welche mich am Kragen hielt. Es war Narutos Bruder, ich versuchte mich zu befreien. Doch es funktionierte nicht, er war einfach zu stark. Kakashi und Tsunade wollten mir zur Hilfe eilen. Doch als sie uns Näherten meinte er dunkel und Bedrohlich „Wenn ihr uns Folgt werde ich ihm die Kehle auf schlitzen!“

Mit diesen Worten schnappte er sich schnell die Akte von dem Schreibtisch und Sprang mit mir aus dem Fenster. Ich gab ein Schrecklaut von mir als wir es taten. Kaum waren wir auf den Boden aufgekommen, warf er mich in die Luft. In dieser wurde ich umher gewirbelt und ich schloss meine Augen, als ich zum Boden wieder sauste.

Zu meiner Verwunderung wurde ich aufgefangen. Ich öffnete meine Augen und schluckte, als ich sah, dass mich ein riesiger Fuchs mit Robin roten Augen und Sandfarbenen Fell in seinen Maul trug. Der Fuchs war mindestens 15 Meter hoch und seine Zähne welche mich noch sanft in seinen Maul festhielten, waren so lang und scharf wie Kurzschwerter.

Ich entschied, dass es das Klügste war mich erst einmal nicht zu wehren. Zumindest solange nicht bis ich aus seinen Maul war. Der Fuchs rann mit mir durch die Straßen von Konoha, einige Dorfbewohner rannten schreiend davon oder versteckten sich. Ich fragte mich wo Narutos Bruder war und ob er auf diesen Fuchs reiten würde. Und Überhaupt fragte ich mich woher dieser Fuchs herkam.

Es dauert nicht lange bis wir an den Dorfmauern angekommen waren. Ich konnte ein überraschten Aufschrei der Ninjas hören, welche an diesen Tag wache schoben. Unter

diesen war auch mein Bruder, welcher seit dem Tod von Maja eine Pause von seinen Anbudinst genommen hatte und sogar Schüler unterrichtete.

Ich sah direkt in sein Überraschtes Gesicht, als der Fuchs über die Mauer sprang und in den Wald rannte. Ich hörte meinen Bruder noch nach mir verzweifelt rufen, bevor wir zu weit von ihnen entfernt waren. Der Fuchs lief immer weiter bis auf einer Lichtung, er spuckte mich dann auf dieser aus.

Ich Erkannte die Lichtung wieder, es war die Lichtung, auf welche ich Narutos Bruder zum ersten mal sah. Ich sah zum Fuchs welcher sich Plötzlich zu einen Menschen verwandelte. Nicht in irgendeinen Menschen nein es war Narutos Bruder. Mir stockte der Atem und ich ging einige schritte von ihm weg, ich sah ihn ungläubig an und fragte mich was das für ein Jutsu war welches er benutzt hatte.

Der Blonde mit den roten Augen sah mich kalt und wütend an, als er auf mich zu ging. Ich schluckte und mein Sharingan aktivierte. Da es so aussah als ob er mich angreifen wollte, seinen Folgen Worten zu urteilen wollte er es auch. „Ich brauche dich nicht mehr du dreckiger Mensch! Du wirst der erste sein, welcher für die Taten von deinen verfluchten Dorf büßen wird!“

Ihm wuchsen Ohren und mehrere Schweife von einen Fuchs. Es waren 7 Schweife an der Zahl, seine Zähne und Nägel wuchsen. Er sah furchterregend aus wie er vor mir stand , Plötzlich stürmte er auf mich zu und ich zog mein Kunei um mich zu verteidigen.

Ich ging auf Verteidigungsposition und erwartete seinen Angriff schon, als Plötzlich meine mir wohl bekannte Stimme erklang. „AKAME LASS SASUKE IN RUHE!“ Ich sah mich sofort nach Naruto um, durch meinen Sharingan sah ich ihn sofort. Er stand in einen Langen Rotweißen Mantel mit Flammenmuster auf einen Ast eines großen Baumes in der Mitte der Lichtung stand.

Tatsächlich hatte mein gegenüber in seiner Bewegung stehen geblieben, erst als Naruto zu uns kam stellte er sich ordentlich hin und bedrohte mich nicht mehr indirekt. Er wand sich zu den einen halben Kopf kleineren und etwas schwächeren Naruto zu und fragte ihn etwas entpört „ Wieso sollte ich das?! Er ist einer von IHNEN, welche dich folterten Wasure!“ Naruto legte seine Hände auf die Schultern seines Bruders und schien ihn so zu beruhigen.

Da seine Fuchsmerkmale weniger wurden und seine Zähne sowie Nägel wieder normal wurden. Naruto atmete tief durch und meinte dann zu diesen Akame „Nicht Sasuke.... er er war der einzige, welcher nett zu mir war. Als ich in dieser Hölle war.... bitte Akame lass ihn in ruhe okay“ Geschlagen meinte er dann „Na gut Wasure, aber nur er. Die Anderen werden Büßen für das was dir geschehen ist!“

Naruto nickte und ließ seine Schulter los und wand sich zu mir. Akame ging einige Schritte von uns weg und ich fragte mich wieso er dies tat. Als ich wieder zu Naruto sah erschrak ich leicht, da ich direkt in wunderschönen Azurblauen Augen sah. Naruto war als ich zu seinen Bruder sah wohl direkt vor mir gegangen. In seinen Augen sah ich eine Gewisse leere und Trauer und auch etwas anderes was ich nicht benennen

Konnte.

Ich wurde so von seinen Augen gefesselt, dass ich nicht merkte wie er einen Arm um meine Taille und eine Hand auf meine Wange legte. Dies bemerkte ich erst als er Sprach und wurde etwas rot, er hauchte mir gegen meinen leicht bebenden Lippen „Es tut mir Leid Sasuke, ich muss dich nun Markieren damit du sicher vor den Andern bist. Denn sie werden nicht Ruhen bis Jeder der Schuld war nicht Tot ist. Sie werden auch nicht davor zurückschrecken ganz Konoha zu vernichten. Ich bin ehrlich nach dem ich meine Erinnerungen wieder habe ist es mir sogar recht.... Alle außer dir sind mir egal“

Ich wollte gerade fragen was er meinte, als seine Lippen auf meine trafen. Meine Augen weiteten sich, ehe ich meine Augen schloss und erwiderte. Er zog mich näher an sich wir bewegten unsere Lippen gegeneinander. Unzählige Schmetterlinge flatterten in meinen Bauch umher, ich wünschte, dass dieser Kuss ewig halten würde. Doch leider war es nicht so und er löste sich von mir.

Aber bevor er sich komplett von mir löste biss er mir noch auf meine Unterlippe und brachte diese leicht zum bluten. Er leckte mir über meine Unterlippe und meinte dann zu mir „Nun bist du sicher... Sasuke ich bitte dich egal was in der Zukunft Passiert misch dich nicht ein... und suche mich nicht bitte, es ist besser so für dich“ mit diesen Worten gab er mir sein Stirnband, verwirrt sah ich dieses an und wusste nicht was es zu bedeuten hatte. Ich Wollte ihn fragen was das alles sollte, als ich Plötzlich einen Schlag auf meinen Hinterkopf spürte und alles Schwarz wurde.